

## Probeklausur

Die Klausur wird aus zehn Aufgaben bestehen. So könnten sie zum Beispiel aussehen:

1. (a) Für  $z \in \mathbb{C}$ ,  $z = x + iy$  sei  $f(z) = x^2y^3 + ix^3y$ . Bestimmen Sie alle  $z_0$ , an denen  $f$  differenzierbar ist.

(b) Sei

$$\ell = \left\{ z \in \mathbb{C}; \operatorname{Arg}(z) = \frac{\pi}{4} \right\}.$$

Zeigen Sie: Gilt  $f(\mathbb{C}) \subset \ell$  für eine ganze Funktion, so ist  $f$  konstant.

2. Geben Sie eine Stammfunktion an zu  $z \mapsto \frac{1}{z}$ , die auf  $\mathbb{C} \setminus i(-\infty, 0]$  definiert ist. Ist diese Stammfunktion lokal umkehrbar?

3. Wahr oder falsch? Begründen Sie Ihre Antworten kurz!

(a) Für  $z \in \mathbb{C}$  gilt  $\operatorname{Log}(e^z) = z$ .

(b) Für  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$  gilt  $e^{\operatorname{Log}(z)} = z$ .

(c) Eine holomorphe Funktion auf einer offenen Menge  $U \subset \mathbb{C}$  besitzt lokal eine Stammfunktion.

(d) Eine holomorphe Funktion auf einer offenen Menge  $U \subset \mathbb{C}$  besitzt eine Stammfunktion.

(e) Eine stetige Funktion  $f : \mathbb{C} \supset U \rightarrow \mathbb{C}$  hat lokal eine Stammfunktion.

(f) Sei  $U \subset \mathbb{C}$  offen. Besitzt eine Funktion  $f : U \rightarrow \mathbb{C}$  eine Stammfunktion, so lässt sie sich in eine Potenzreihe entwickeln.

4. Gegeben sei die gebrochen-lineare Transformation  $f : \hat{\mathbb{C}} \rightarrow \hat{\mathbb{C}}$  mit

$$f(z) = \frac{2-z}{i+z}$$

Wie sehen die Bilder der folgenden Mengen unter  $f$  aus? Zeichnen Sie die Bildmengen jeweils in ein Koordinatensystem und begründen Sie Ihre Antwort.

(a)  $\{z \in \mathbb{C}; \operatorname{Re} z = 2\}$

(b)  $\{z \in \mathbb{C}; |z-1| = 2\}$

5. Sei  $\gamma : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}$  definiert durch  $\gamma(t) = -2e^{it}$ .

(a) Sei  $f$  auf einer Umgebung von  $\gamma([0, 2\pi])$  holomorph. Wie ist  $\int_{\gamma} f(z) dz$  definiert?

(b) Berechnen Sie  $\int_{\gamma} \frac{1}{\cos(2+\frac{1}{z})} dz$ .

6. (a) Für welche  $z \in \mathbb{C}$  ist

$$z \mapsto f(z) = \sum_{k=-5}^{\infty} \frac{2}{1+3^k} z^k$$

wohldefiniert?

(b) Für welche  $z \in \mathbb{C}$  ist  $f$  holomorph? Geben Sie dort die Ableitung  $f'$  an.

(c) Berechnen Sie für den Weg  $\gamma : [0, 2\sqrt{\pi}] \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $\gamma(t) = 2e^{it^2}$  das Integral

$$\int_{\gamma} f(z) dz.$$

(d) Geben Sie eine Stammfunktion von  $f$  auf größtmöglichem Definitionsbereich an.

7. Formulieren Sie den Riemannsches Abbildungssatz.

8. Wahr oder falsch? Begründen Sie Ihre Antworten kurz!

(a) Wenn  $f \neq 0$  eine ganze Funktion ist, ist  $\frac{1}{f}$  eine meromorphe Funktion.

(b) Wenn  $f$  und  $g$  ganze Funktionen sind, dann ist  $f \circ g$  eine ganze Funktion.

(c) Wenn  $f$  und  $g$  meromorphe Funktionen sind, dann ist  $f \circ g$  eine meromorphe Funktion.

9. Sei  $G \subset \mathbb{R}^2$  ein beschränktes Gebiet. Die Funktion  $u : \overline{G} \rightarrow \mathbb{R}$  erfülle  $\Delta u = 1$  in  $G$  und sei sogar unendlich oft differenzierbar und stetig bis auf den Rand. Seien  $a, b \in \mathbb{R}$ . Zeigen Sie:

(a) Die Funktion  $(a, b) \cdot \nabla u$  ist harmonisch.

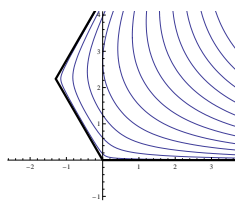
(b) Die Funktion  $(a, b) \cdot \nabla u$  hat ihr Maximum auf dem Rand.

(c) Die Funktion  $|\nabla u|$  hat ihr Maximum auf dem Rand.

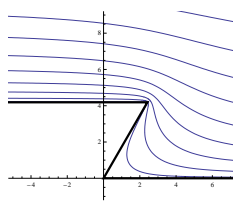
10. Es seien vier Funktionen  $f_k : \mathbb{R} + i\mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{C}$  gegeben. Die zugehörigen Ableitungen seien

$$\begin{aligned} f'_1(z) &= (z-1)^{\frac{2}{3}}(z+1)^{-\frac{2}{3}} & f'_2(z) &= (z-1)^{-\frac{2}{3}}(z+1)^{\frac{2}{3}} \\ f'_3(z) &= (z-1)^{-\frac{1}{3}}(z+1)^{\frac{1}{3}} & f'_4(z) &= (z-1)^{-\frac{1}{3}}(z+1)^{-\frac{1}{3}} \end{aligned}$$

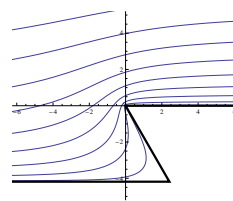
Ordnen Sie die nachfolgenden Skizzen von Strömungslinien den Funktionen zu.



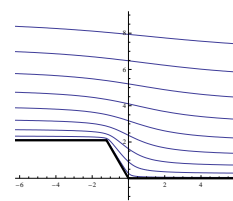
Skizze 1



Skizze 2



Skizze 3



Skizze 4

11. Zeigen Sie, dass

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{z-k} + \frac{1}{k} + \frac{z}{k^2}$$

kompakt konvergiert.

12. Sei  $f$  eine ganze Funktion, die die folgende Bedingung erfüllt: Es gibt  $M \in \mathbb{R}^+$  derart, dass  $|f(z)| \leq M\sqrt{|z|}$  gilt für  $z \in \mathbb{C}$ . Gilt  $f \equiv 0$ ?